

Liebe Angehörige,

die Bestattungskultur ist derzeit einem starken Wandel unterworfen. Viele wollen oder können die Angehörigen nicht mit der Pflege ihres Grabes belasten. Selbst die traditionellen Urnenreihen- oder Urnenwahlgrabstätten mit einer Größe von 1 x 1 m sind in manchen Fällen zu pflegeintensiv. Ein würdevoll gestaltetes Grab wird dennoch meistens gewünscht. Aus diesem Grund steigt die Nachfrage nach pflegeleichten Grabarten in den letzten Jahren kontinuierlich.

Um die städtischen Friedhöfe weiterhin für Sie, die Aschaffener Bürger, attraktiv zu halten, hat das Garten- und Friedhofsamt sein Angebot in diesem Bereich erweitert. Zur Auswahl stehen verschiedene Grabstätten, die preiswert, ansprechend gestaltet und stets gepflegt sind.

Voraussetzung für die nachfolgend aufgeführten Beisetzungsarten ist in allen Fällen eine Einäscherung, da es sich immer um eine Urnenbeisetzung handelt.

Urnengemeinschaftsgräber

Die Urnen von nicht miteinander verwandten Personen werden hier in repräsentativen Grabstätten beigesetzt.

Auf den Aschaffener Friedhöfen sind Urnengemeinschaftsgräber entweder auf großen, ehemaligen Familiengrabstellen oder auf bislang nicht belegten Grabstellen eingerichtet. Die Gemeinschaftsgrabstätte wird durch ein eigens für den Ort angefertigtes Grabmal besonders hervorgehoben. Die einzelnen Grabplätze werden durch eine Grabplatte mit dem Namen sowie den Geburts- und Sterbedaten gekennzeichnet. Ein naher Angehöriger kann durch Vorkauf den benachbarten Bestattungsplatz erwerben.

Alle Urnengemeinschaftsgräber erhalten eine einheitliche äußere Gestaltung. Die Bepflanzung mit Bodendeckern oder Gehölzen erfolgt durch das Garten- und Friedhofsamt, genauso wie die Pflege dieser Fläche. Schnittblumen und persönliche Gegenstände können von den Hinterbliebenen an einer festgelegten Stelle abgelegt werden, nicht aber an dem Bestattungsort der Urne.



Ein Urnengemeinschaftsgrab im Altstadtfriedhof

Sie erhalten eine Komplettleistung aus Grab, Bepflanzung und Pflege für eine Nutzungszeit von 10 Jahren. Diese kann verlängert werden. Das Angebot besteht auf allen städtischen Friedhöfen.

Urnensäulen

Diese Möglichkeit der Bestattung besteht auf dem Altstadtfriedhof und dem Waldfriedhof. Die Urne wird von einer Kammer der Säule aufgenommen. Eine Kammer kann immer mit zwei Urnen belegt werden.

Die Kammerabdeckplatte wird mit dem Namen, dem Geburts- sowie Sterbedatum des/der Verstorbenen beschriftet. Blumengebinde können bei Bedarf auf Blumenbänken vor den Säulen abgelegt werden.

Die Nutzungszeit beträgt 10 Jahre und kann verlängert werden.



Urnensäule auf dem Altstadtfriedhof

Anonyme Urnengräber

Hier werden Urnen in einer Rasenfläche bestattet. Einzelne Grabplätze sind nach der Beisetzung nicht erkennbar. Es erfolgt keine namentliche Kennzeichnung der Grabplätze. Bei der Bestattung dürfen keine Trauernden anwesend sein, die Beisetzung ist anonym.

Damit gibt es keinen konkreten Ort zum Trauern auf dem Friedhof, auch das Ablegen persönlichen Grabschmuckes ist nicht möglich.

In den Gebühren enthalten ist die Nutzung der Grabstätte sowie die Anlage und Pflege der Rasenfläche durch das Garten- und Friedhofsamt.

Diese Bestattungsart wird derzeit auf dem Waldfriedhof für eine Nutzungszeit von 10 Jahren angeboten. Anonyme Grabstätten können nicht verlängert werden.

Baumgräber

Dem Wunsch nach einer naturnahen Bestattung kann hier besonders nachgekommen werden.

Im Umfeld von Bäumen werden Urnen in der Erde beigesetzt. Bis zu 12 Urneneinzelgrabstätten finden um einen Baum Platz. Im Todesfall kann ein naher Angehöriger den benachbarten Platz als Partnergrab im Vorkauf erwerben. Ebenfalls im Vorkauf kann ein kompletter Familienbaum für 8 bis 12 Urnen gekauft werden. In diesem Fall können Sie Ihren Baum unter verschiedenen Arten auswählen.



Fläche für Baumgräber im Waldfriedhof

Das Grabfeld ist eine mit Bäumen überstellte Wiese. Die Grabstellen sind darin eingebettet, die Pflege wird vom Garten- und Friedhofsamt übernommen.

Die Kennzeichnung der Grabstellen erfolgt auf Wunsch durch eine einheitliche Grabplatte mit

dem Namen sowie Geburts- und Sterbedatum. Ein individuelles Grabmal ist nicht möglich.

Um die Pflege dieser Fläche gewährleisten zu können, dürfen die Grabplatten nicht umpflanzt oder Gegenstände neben den Stein gestellt werden.

Für Blumengebinde und Kränze besteht ein zentraler Ablageplatz.

In den Gebühren enthalten sind die Nutzung sowie die Pflege der Grabstätte für eine Dauer von 30 Jahren beim Einzelplatz und von 50 Jahren beim Familienbaum. Eine Verlängerung der Nutzungsdauer ist möglich. Dieses Angebot besteht nur auf dem Waldfriedhof.

Gebührenübersicht Pflegeleichte Grabarten

	Anzahl Grabplätze	Gebühr	Grabplatte
Urnwand	2 Plätze	72 €/ Jahr	98 € für die Kammerabdeckplatte
Urnengemeinschaftsgrab	1 Platz	39 €/ Jahr	98 € für einen Gedenkstein
	Partnergrab (2 Plätze)	78 €/ Jahr	
Baumgrab	1 Platz	32 €/ Jahr	98 € für eine Grabplatte, falls gewünscht
	Partnergrab (2 Plätze)	64 €/ Jahr	
	Familienbaum (8 Plätze)	288 €/ Jahr	
Anonymes Urnengrab	1 Platz	26 €/ Jahr	keine Grabplatte möglich

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne die Friedhofsverwaltung unter der Tel.-Nr. 06021 330-1501 oder 1502 zur Verfügung.

Impressum: Stadt Aschaffenburg
Garten- und Friedhofsamt
Großostheimer Straße 201
63741 Aschaffenburg
Tel.-Nr.: 06021 358-30
Stand 2018
Garten-und-Friedhofsamt@aschaffenburg.de



**STADT
ASCHAFFENBURG**

Pflegeleichte Grabarten

Bestattungsmöglichkeiten
auf städtischen Friedhöfen

